



SIEGFRIED LEHMANN
Mitglied des Landtages von Baden-Württemberg

Siegfried Lehmann, MdL – Jahnstr. 7 – 78315 Radolfzell

bodenseeland
UNITED INNOVATIONS

78315 RADOLFZELL
Jahnstraße 7
Telefon: 07732 - 972443
Telefax: 07732 - 972444
siegfried.lehmann@web.de
www.siegfried-lehmann.de

An die Redaktion

Charlotte Biskup
Persönliche Referentin

Büro:
Rheingasse 8
78462 Konstanz
Telefon: 07531 - 2842620
Telefax: 07531 - 2842621

Öffnungszeiten:
Montag, Mittwoch – Freitag
9.00Uhr – 12.00Uhr

Konstanz, 04.09.2013

**Pressemitteilung der Abgeordneten Martin Hahn und Siegfried Lehmann:
„Ergebnisoffener Dialog muss Stärkung aller Musikhochschulstandorte für die Zukunft
zum Ziel haben!“**

Die grünen Landtagsabgeordneten der Bodenseeregion, Martin Hahn und Siegfried Lehmann, begrüßen die Entwicklung um die Diskussion der Hochschulstandorte: „Für die Musikhochschule Trossingen – die einzige im ländlichen Raum – muss ebenso wie für die anderen Standorte nochmals neu gedacht werden. Wir erhoffen uns, dass die Vorschläge des Landesrechnungshofs offen geprüft und ein Gesamtkonzept unter Berücksichtigung der Stärken aller fünf Standorte erstellt wird.“ Eine Strukturreform auf Kosten einer einzelnen Hochschule kann aus Sicht der Abgeordneten nicht zielführend sein. „Reformen an den Musikhochschulen sind dringend erforderlich – nun geht es darum, die bestmögliche Lösung für die Zukunft zu finden!“

„Die vorgesehenen drastischen Einschnitte bei der Musikhochschule Trossingen sind erst einmal vom Tisch.“, kommentieren die Abgeordneten Hahn und Lehmann die neueste Entwicklung in der Diskussion um die Zukunft der Hochschulen. Der Ministerpräsident Kretschmann hatte gestern eine Überarbeitung der Reformpläne zugesagt. Die grünen Landtagsabgeordneten der Bodenseeregion zeigen sich darüber erfreut: „Es muss nun in aller Ruhe neu gedacht werden – und ein Konzept entwickelt werden, das nicht auf Kosten eines einzelnen Standortes geht, sondern die Stärken und Schwächen jedes einzelnen Standortes unter die Lupe nimmt.“

Die Abgeordneten sind sich einig, dass eine Reform der Musikhochschulen erforderlich ist. „Eine Weiterentwicklung aller Musikhochschulen in Baden-Württemberg hin zu mehr zukunfts- und berufsorientierten Bildungsinhalten ist dringend erforderlich.“, so Lehmann, Vorsitzender des Bildungsausschusses. Ebenso muss seiner Ansicht nach die kulturpolitische Bedeutung der Hochschulstandorte wie z.B. in Trossingen in der Debatte stärker berücksichtigt werden.

Hahn verweist darauf, dass Veränderungen mitunter auch schmerzhaft sein können, wirbt aber um einen Gesamtblick auf die gesamten Reformvorhaben: „Bei allem Unmut angesichts der Konsolidierungs- und Strukturpläne im rauen Wahlkampfklima dürfen manche Fakten nicht vergessen werden: Die komplette Schließung der Musikhochschule Trossingen konnte 1998 gerade noch verhindert werden, als der damalige Staatssekretär Christoph Palmer (CDU) das Budget aller Musikhochschulen um 20 Prozent kürzen wollte. Im Unterschied zu damals beinhaltet der nun kursierende Vorschlag keine Schließung einer der fünf Standorte.“

Die Abgeordneten fordern nun zu einem ergebnisoffenen Wettbewerb um die bestmöglichen Reformvorschläge auf: „Nun sind auch die Hochschulen selbst gefordert darzulegen, wie sie sich für die Zukunft gut aufstellen wollen – und dazu gehören sicherlich auch Kooperationen untereinander und eine deutlich stärkere Profilbildung als dies bisher realisiert wurde!“